

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0613/23

Titel

Festlegung aus der öffentlichen Sitzung WA-ESB vom 15.03.2023 zum TOP 4.1 Ticketverkauf Eissportzentrum (DS 0259/23)

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Der Erfurter Sportbetrieb hatte während der Corona Zeit die Kassierung der Eintrittsgelder auf ein EDV-System umstellen müssen. Das digitale Buchungssystem wurde grundsätzlich von weiten Teilen der nutzenden Bevölkerung akzeptiert und kommt seitdem zum Einsatz. Um den Weg der gesetzlich garantierten Barzahlung zu ermöglichen und gleichzeitig die damit verbundenen Kosten zu minimieren, wurde zwischen dem Erfurter Sportbetrieb und der SWE Bäder GmbH ein Kooperationsvertrag geschlossen, in dem vereinbart wurde, dass ein Barverkauf der Eintrittskarten ergänzend für das Eissportzentrum in der Roland-Matthes-Schwimmhalle ermöglicht wird.

Der Barverkauf startete zur Saison 2023/2024 am 01.09.2023. Das Angebot wurde widererwarten von der Bevölkerung so gut angenommen, dass die SWE Bäder GmbH den Verkauf u. a. personell und räumlich (Schlangenbildung) nicht mehr absichern konnte. Somit wurde der Vertrag einvernehmlich zum 31.12.2023 zwischen den Parteien aufgelöst und die Kassendienstleistung kurzfristig an eine Firma vergeben. Seit dem 01.12.2023 ist es nunmehr wieder möglich Eintrittskarten direkt vor Ort im Eissportzentrum zu erwerben. Zudem stehen der Kartenautomat am Eissportzentrum sowie das Online-Buchungssystem (<https://gunda-niemann-stirнемann-halle.de/e-tickets/>) nach wie vor zur Verfügung.

Die Kosten für den Kassendienstleister belaufen sich für den Monat Dezember 2023 auf 3.759 Euro. Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis. Folglich werden bis zum Ende der Saison 2023/2024 für (Monate Januar bis März 2024) ca. 12.000 Euro fällig.

Die Kosten aus dem Softwarepflegevertrag (Updates), inkl. sonstiger Supportkosten des Kassensystems für das Jahr 2023 betragen 3.290,05 Euro. Für die Abrechnung von Transaktionen für die Zahlungsdienstleister wurden im Jahr 2023 Gebühren in Höhe von 5.932,45 Euro liquiditätswirksam.

An die SWE Bäder GmbH wurden im Vertragszeitraum Provisionszahlungen in Höhe von 225,58 Euro gezahlt.

Anlagen

gez. Batschkus

Unterschrift Werkleiter

15.01.2024

Datum